

華南師範大學

2002 年招收研究生入學考試試題

考試科目：德 語

適用專業：英語語言文學專業

題 號	分 數	閱 卷 人
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
總 分		

考生須知：

- 1、答案應寫在本試題紙上，寫在其它紙上無效。
- 2、字跡要清楚，保持卷面清潔。
- 3、草稿紙另發，考試結束後統一收回。

35

I. Wählen Sie die richtige Lösung aus / 20%

1. Bei schlechtem Wetter möchte ich _____ Hause
bleiben.

A. lieber B. besser C. lieb D. gern

2. Heute habe ich einen Brief von meinem Freund _____ .

A. unterhalten B. erhalten C. halten D. hielt

3. Meine Zeitung _____ auf dem Tisch.

A. steht B. legt C. liegt D. stellt

4. Ein Mann raucht in Krankenzimmer. Wir sagen : _____

A. Sie können nicht rauchen . B. Hier müssen Sie nicht rauchen.

C. Hier dürfen Sie nicht rauchen . D. Es tut mir leid.

5. Das Gegenteil von " fleißig " ist _____ .

A. gut B. faul C. schmutzig D. dumm

6. Wer hat die Prüfung nicht _____ ?

A. bestehen B. verstanden C. bestanden D. besteht

7. Vor kurzem habe ich einen Deutschen _____ .

A. gekannt B. kennen C. kennenlernen D. kennengelernt

8. Er ist außer sich _____ Freude.

A. aus B. vor C. wegen D. zu

9. Darf ich dein Fahrrad _____ ?

A. anwenden B. verwenden C. benutzen D. brauchen

10. Es ist mir heiß. Ich muß mich _____ .

A. ausziehen B. anziehen C. ziehen D. ausgezogen

11. Es ist _____ , täglich Zeitungen zu lesen .

A. fleißig B. fähig C. nützlich D. geduldig

12. Seit zwei _____ warte ich auf dich .

A. Stunde B. Uhr C. Uhren D. Stunden

36

13. heute regnet es sehr _____ .

A. groß B. hart C. stark D. dick

14. Das Kind läuft immer _____ .

A. schöner B. heller C. schneller D. kälter

15. Sind die Gäste schon in Shanghai _____ ?

A. bekommen B. kommen C. angekommen D. ankommen

16. Die Studenten essen in _____ .

A. dem Messer B. der Mensa C. der Messe D. dem Mensa

17. Wie lange _____ der Vortrag ?

A. braucht B. dauern C. dauert D. gedauert

18. Ich werde _____ , bis du zurückkommst.

A. erwarten B. warten C. wartet D. gewartet

19. Kannst du die Maschine _____ ?

A. operieren B. studieren C. reparieren D. diskutieren

20. Darf ich Ihnen eine Tasse Tee _____ ?

A. bitten B. angeboten C. anbieten D. gebeten

II. Was ist richtig ? 20%

1. Mein Bruder wäscht sich immer mit _____ .

A. kalten Wasser B. kaltes Wasser C. kaltem Wasser D. kalt Wasser

2. Dieser Mantel ist viel teurer _____ jener .

A. wie B. ebenso wie C. zu D. als

3. Hier _____ eine Bank gebaut werden.

A. ist B. hat C. wird D. werden

4. Das Kind _____ auf den Platz gelaufen .

A. hat B. sind C. haben D. ist

5. In unserer Klasse ist Xiao Ma _____ .

A. am höchsten B. am größten C. am größten

D. an größten

6. Warst du in der Stadt ?

Nein, ich komme _____ meinem Freund .

A. zu B. von C. aus D. mit

7. _____ schreibst du? Ich schreibe mit einem Füller .

A. Womit B. Mit was C. worauf D. Wobei

8. _____ eines Fahrrads hat mir der Vater ein Motorrad zum
Geburtstag geschenkt .

A. Wegen B. Während C. Trotz D. Statt

9. _____ mir _____ sagen , hat Monika mein Notizbuch genommen .

A. Um zu B. Ohne zu C. Statt zu D. haben zu

10. Das Mädchen sah einen Fremden ins Zimmer _____ .

A. gehen B. gegangen C. betreten D. betritt

11. Das Kind _____ fast ins Wasser gefallen .

A. war B. wäre C. ist D. hat

12. Der Student, _____ Vater ein Ingenieur ist, lernt immer besser

A. deren B. der C. dessen D. die

13. Die Kinder gehen _____ in den Park.

A. gesungen B. singend C. singen D. sang

14. Je mehr du übst, _____ lernst du .

A. desto besser B. desto gut C. noch besser D. desto guter

15. Das Radio _____ nicht _____ reparieren.

A. haben zu B. hat zu C. sind zu D. ist

16. _____ auf den Platz/

A. Läufst B. Laufe C. Läufe D. Laufen

17. Ich muß zur Post, um ein Paket _____ .

A. abzuholen B. zu abholen C. abgeholt D. abholen

18. _____ Studenten helfen Sie?

A. Welcher B. Welchem C. welches D. Welche

19. Die Alte lebt _____ dem Einkommen des Sohns.

A. zu B. mit C. von D. aus

20. _____ ins Kino gehen möchte , _____ gebe ich eine Kinokarte

A. wer, dem B. Wer , den C. Wer , der D. Wen , dem

III. Verbessern Sie die Fehler ! 10%

1. Wo hast du deinen Mantel gehängt ? ()

2. Haben die Gäste schon in Guangzhou angekommen ? ()

3. Es regnet sehr stark , weil wir keinen Ausflug machen

können . ()

4. Hast du die verlorene Uhr gefunden? ()

5. Heute ist es viel kälter wie gestern . ()

6. Karl Marx verwendete 40 Jahre in das Kapital . ()

7. Mein Onkel hat mir ein Radio geschenkt. Ich freue mich

darauf . ()

8. Hier muß eine Bank gebaut worden . ()

9. Xiao Li zeigt mich ein schönes Bild . ()

10. Anna sah einen Fremden in ihr Zimmer gingen . ()

IV. Übersetzen Sie den Artikel ! 10%

Mensch und Umwelt

In allen Industrieländern wird heute über die Probleme der Umweltverschmutzung diskutiert. Lange Zeit wurde die Natur

nur als Quelle aller Rohstoffe betrachtet und ausgebeutet. Doch die Natur läßt sich nicht unbegrenzt ausbeuten. Seit einiger Zeit spürt man die Grenzen des Fortschritts. Das ständige Wachstum zerstört die Umwelt des Menschen.

Um welche Probleme geht es? In allen Zeitungen und Zeitschriften liest man ständig über

- die Reinhaltung des Wassers und der Luft, d.h. Schutz vor Abgasen und Abwässern,
- die Beseitigung von Müll und giftigen Industrieabfällen,
- die Bekämpfung des Lärms,
- die Reinhaltung der Nahrung, d.h. Schutz vor giftigen chemischen Mitteln.

Lange Zeit sind diese Probleme nicht gesehen worden. Schornsteine haben schließlich immer geraucht. Abwässer sind immer schon in Flüsse und Seen geleitet worden.

Am Umweltschutz arbeiten heute Biologen und Chemiker, Techniker und Politiker. Die Probleme werden nur dann gelöst werden, wenn wir alle, d.h. der Einzelne, die Industrie und der Staat die Gefahr für die Umwelt erkennen.

Es hat sich jedoch gezeigt, daß wir erst am Anfang stehen, und daß nicht alle auf die Umwelt achten. Oft gibt es große Widersprüche zwischen Industrie und Umweltschutz: Industriewerke werden in der Nähe der Städte errichtet, Flugplätze werden ohne Rücksicht auf die Einwohner gebaut.

Dagegen schließen sich heute Bürger zusammen. Sie haben auch schon manche Erfolge gehabt. In einer kleinen Stadt am Rhein z.B. hat eine Gruppe von Bürgern durch ihren Widerstand den Bau eines großen chemischen Werkes verhindert. Schon jetzt kann man sagen, daß der Widerstand gegen die Zerstörung der Umwelt in Zukunft noch zunehmen wird.

Vokabeln

das	Industrieland = er 工业国	der	Fluß = see 河
die	Umweltverschmutzung 环境 污染	der	See -n 湖
die	Natur 自然	der	leiten V.t. 引
		der	Biologe -n 生物学家

RLW

<17

Was verdienen Frauen im Vergleich zu Männern?

Verhandlungen über Lohn — und Arbeitsbedingungen zu führen ist Sache der Gewerkschaften und der Unternehmer. Der Staat hat damit nichts zu tun. Er hat die Ergebnisse der Verhandlungen zu akzeptieren.

Bis heute ist es den Gewerkschaften nicht gelungen, die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern zu beseitigen. Bei Arbeiterinnen in der Industrie lagen die durchschnittlichen Bruttolöhne im Jahre 1973 um 30% niedriger als bei den Arbeitern. Bei den weiblichen Angestellten in der Industrie und im Handel lagen die durchschnittlichen Bruttolöhne sogar um 38% niedriger als bei den Männern.

Daß die Frauen weniger verdienen als Männer, hängt von mehreren Faktoren ab. Frauen haben häufig nur eine kürzere und weniger qualifizierte Ausbildung. So waren z.B. 1972 nur rund 40% der Abiturienten und etwa ein Drittel aller Hochschulabsolventen Frauen.

Häufig sind Jobs, die besser bezahlt sind, für Frauen nicht zu haben. In der Industrie wird körperlich schwere Arbeit immer noch höher bewertet als körperlich leichte, ohne zu berücksichtigen, daß leichtere Arbeit oft eine höhere Konzentration und Geschicklichkeit erfordert. Das Problem der Lohnunterschiede ist nicht leicht zu lösen, weil auch viele Vorurteile gegen Frauen eine große Rolle spielen. Zwar sind in einigen

Bereichen die „Leichtlohngruppen“, in denen vorwiegend Frauen arbeiten, inzwischen abgeschafft. Aber es ist noch viel zu tun, bis das Ziel erreicht ist: gleicher Lohn für gleiche Arbeit.

Was verdienen Frauen im Vergleich zu Männern ?

1. Verhandlungen über Lohn und Arbeitsbedingung zu führen ist _____
 - A. Sache der Gewerkschaften
 - B. Sache der Arbeiter
 - C. Sache der Unternehmer
 - D. Sache der Gewerkschaften und der Unternehmer

2. Bis heute ist es den Gewerkschaften nicht gelungen, _____
 - A. die Lohnunterschiede zwischen Kindern und Frauen zu beseitigen.
 - B. die Lohnunterschiede zwischen Jungen und Männern zu beseitigen
 - C. die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern zu beseitigen.
 - D. die Lohnunterschiede zwischen Alten und Jungen zu beseitigen.

3. Daß die Frauen weniger verdienen als Männer, _____
 - A. hängt von einigen Faktoren ab .
 - B. hängt von wenigen Faktoren ab.
 - C. hängt von keinen Faktoren ab.
 - D. hängt von mehreren Faktoren ab .

4. Das Problem der Lohnunterschiede ist nicht leicht zu lösen , _____
 - A. weil die Frauen dumm sind .
 - B. weil die Frauen faul sind .
 - C. weil auch viele Vorteile gegen Frauen eine große Rolle spielen.
 - D. weil die Männer klug sind.

5. _____, bis das Ziel erreicht ist : gleicher Lohn für gleiche Arbeit.
 - A. Es ist noch viel zu tun.
 - B. Man braucht nicht viel zu tun .
 - C. Man braucht nichts zu tun .
 - D. Es ist leicht , das Ziel zu erreichen .

12)

Warum nicht auf dem Land leben?

Es hat manchen Vorteil, auf dem Land zu leben: Die Luft ist besser und die Natur näher. Jeder kennt jeden. Häufig wohnen mehrere Generationen unter einem Dach. Wenn man Glück hat, liegen Wohnungen und Arbeitsstelle nahe zusammen.

Früher war das Leben in der Stadt und auf dem Land kaum vergleichbar. Heute haben sich die Unterschiede verringert, aber sie sind immer noch sichtbar. Von vielen wird das Leben in Dörfern und kleinen Orten positiv bewertet (评价). Vor einigen Jahrzehnten wurde es noch als großer Nachteil angesehen. Leuten aus ländlichen Gebieten fehlte es - so meinte man - an Lebensart und Höflichkeit. Aber das Verhältnis zum Land als Wohn- und Arbeitsort hat sich gründlich geändert. Ein Fünftel der Bevölkerung der Bundesrepublik lebt heute in Gemeinden unter 2000 Einwohnern. Das heißt keineswegs, daß sie alle in der Landwirtschaft tätig sind. Diese beschäftigt nur noch sieben von 100 Erwerbstätigen (有职业者).

Und die Nachteile des Landlebens?

Man verdient weniger Geld. In den öffentlichen und privaten Versorgungsbereichen, dazu gehören z. B. Kindergarten und Schule, Geschäfte, Kinos und Restaurants, ist man benachteiligt (亏待). Die Versorgungsleistungen, also ärztliche Behandlung, Krankenhäuser und Altersheime (敬老院), sind schlechter als in der Stadt. Viele Berufsgruppen können auf dem Land keine geeignete Arbeit finden. Man ist isoliert, weil die Verkehrsverhältnisse schlechter sind. Das kulturelle Angebot ist viel geringer. Auf Theater, Konzerte, Museen und Bibliotheken muß man verzichten. Wer das nicht kann, ist für das Landleben nicht geboren.

1. Der Satz „Häufig wohnen mehrere Generationen unter einem Dach“ bedeutet, daß sie... leben.

- A) in einem Haus
- B) in einer Gemeinde
- C) in einem Dorf

D) in einer Hütte

2. Das heutige Leben in der Stadt und auf dem Land...

- A) läßt sich nicht vergleichen
- B) kann man nicht unterscheiden
- C) wird sehr positiv bewertet
- D) ist nicht ohne Unterschiede

3. ... hat sich dem Text nach stark geändert.

- A) Die Gewohnheit der Leute in kleinen Orten
- B) Die Lebensweise der Bauern
- C) Die Beziehung zum Land als Wohn- und Arbeitsort
- D) Die Meinung der Menschen in der Stadt

4. In der Bundesrepublik... in der Landwirtschaft.

- A) arbeitet jeder siebente Erwerbstätige
- B) arbeiten weniger als zehn Prozent der Erwerbstätigen
- C) arbeiten zweitausend Einwohner
- D) arbeiten zwanzig Prozent der Bevölkerung

5. „Wer das nicht kann, ist für das Landleben nicht geboren“. das bedeutet, daß...

- A) man sich isoliert fühlt, wenn man auf dem Land lebt
- B) man nicht zu Theatern, Konzerten und Museen gehen kann, wenn man auf dem Land lebt
- C) nur die Leute, die auf dem Land geboren sind, sich an das Landleben gewöhnen
- D) man auf dem Land leben kann, wenn man auf kulturelle Veranstaltungen verzichtet

<3>

Das allgemeine „Du“

So einer wie ich, ich meine: in meinem Alter, ist heute unsicher geworden. Ein Beispiel. Nachbarn geben eine große Party. Als meine Frau und ich an die Tür geklopft haben, öffnet uns die Hausfrau die Tür. „Schön, daß ihr kommt.“ sagt sie. Und ich denke: „Duzen (以你相称) wir uns denn?“ Ich weiß es nicht genau, aber eins weiß ich: man sagt heute besser: „Wir haben euch diese Blumen mitgebracht.“

Steht so einer wie ich auf der Party herum, so merkt er sowieso, daß alle Anwesenden jünger sind und sich natürlich duzen. Nur der ältere Herr da drüben, Mitte fünfzig, der läßt ein klares „Sie“ horen. Und er scheint sich dabei auch noch wohl zu fühlen.

Aber die anderen? Die sagen sowieso „Du“, wenn die Leute, die ihnen gegenüber stehen, sich ebenso locker angezogen haben wie sie selbst und noch nicht fünfzig sind. Oder sie vermeiden diese Anrede (称呼) überhaupt. Die dritte Möglichkeit ist, immer eine Gruppe von Umstehenden (周圍的人) zugleich anzureden, und das natürlich mit dem allgemein verwendbaren „Ihr“, das sich seit etwa zehn Jahren von Süddeutschland nach Norddeutschland geschlichen (悄悄地进入) hat und heutzutage auch aus dem Fernsehen nicht wegzudenken ist.

Ja, meine geehrten Leser, Ihr werdet das auch so kennen. So spricht man heute. Aber das ist nur ein Übergang. Ich glaube, das „Du“ wird sich ausbreiten. Wir Älteren werden mit unserem „Sie“ allmählich Schluss machen. Das junge „Du“ wird heute kaum noch feierlich verabredet. Vorbei sind die Zeiten, da man, über Jahre miteinander vertraut geworden, bei sich dachte: Wer ist der Ältere, wer bietet das „Du“ an? Nein, heute sagt man höchstens: „Komm, ich heiße Lorenz.“ Und dann ist das so. Oder man macht einfach mit, indem man immer mal „Du“ sagt und es dann stillschweigend (沉默地) für vereinbart hält.

45

第10页

共 12 页

1. Der Autor ist heute nicht sicher, ...
 - A) weil er in seinem Alter alles leicht vergißt
 - B) wann seine Nachbarn eine große Party machen
 - C) wie er seine Nachbarn anreden soll
 - D) ob sich die Blumen zum Geschenk eignen

2. ... reden andere an dem Abend gern mit „Du“ an.
 - A) Die jungen Leute
 - B) Die Norddeutschen
 - C) Der Autor und seine Frau
 - D) Der ältere Herr und andere

3. Wann redet man andere Leute dem Text nach mit „Ihr“ an?
 - A) Wenn sich die Leute ebenso locker wie man selbst angezogen haben.
 - B) Wenn man sich in einer Gruppe befindet.
 - C) Wenn die Leute Mitte fünfzig sind.
 - D) Wenn man die Hausfrauen grüßt.

4. Früher wurde das „Ihr“ ... immer benutzt.
 - A) im Norden Deutschlands
 - B) im Fernsehen
 - C) in ganz Deutschland
 - D) im Süden Deutschlands

5. Dem Text nach wird die Anrede ... in Zukunft immer häufiger verwendet.
 - A) „Sie“
 - B) „Du“
 - C) „Wir“
 - D) „sie“

VI. Übersetzen Sie die Sätze ! 15%

1. 谁想学好德语，就得多读多练。
2. 必须纠正听写里的错误。
3. 每个人都应当为实现四个现代化作出贡献。
4. 医生要求这位老病人改变他的生活方式。
5. 校长代表全校师生热烈欢迎英国代表团。

VII. Schreiben Sie einen Aufsatz / Das Thema lautet :
Mein Leben in der Freizeit 10%